

INTENSIVKINDER ZUHAUSE E.V. AUF DEM SELBSTHILFETAG IN HANNOVER

Zum 25. Hannoverschen Selbsthilfetag am 21. Mai 2011 lud KIBIS, die örtliche Selbsthilfekontaktstelle alle interessierten Gruppen und Besucher ein.



Selbsthilfegruppen waren dann auch reichlich vertreten, so auch – wie in jedem Jahr – unser Elternverein. Mit den interessierten Besuchern ver-

hielt es sich ähnlich wie die Jahre vorher: manche wollten nur einen Kuli oder ein Gummibären-Tütchen und manche hatte wirklich Interesse an „unserer Selbsthilfe“. Und genau für diese Menschen stehen wir immer wieder dort mit einem Informationsstand, um unter anderem darüber zu informieren, dass auch schwerkranke und behinderte Kinder am besten in ihrer Familie aufgehoben sind und dass dies machbar ist.

Für die unermüdliche Bereitschaft beim Standdienst mitzuhelfen, bedanke ich mich ganz herzlich bei Ramona Beermann und Anette Leischel – und natürlich auch bei unserer neuen tatkräftigen Unterstützung durch Sigrid Charles, Doris Meier-Bruhn und Petra Rautmann.

*Rotraut Schiller-Specht,
Regionalleiterin Niedersachsen*

SELBSTHILFETAG IN MILTENBERG



Ebenfalls im Mai informierte Cordula Ulbrich, unsere Ansprechpartnerin für das Rhein-Main-Gebiet, interessierte Besucher auf dem Selbsthilfetag in Miltenberg. Das Foto (entnommen einem Zeitungsausschnitt) zeigt sie im Gespräch mit der Selbsthilfebeauftragten der Region Frau Susanne Hembt.